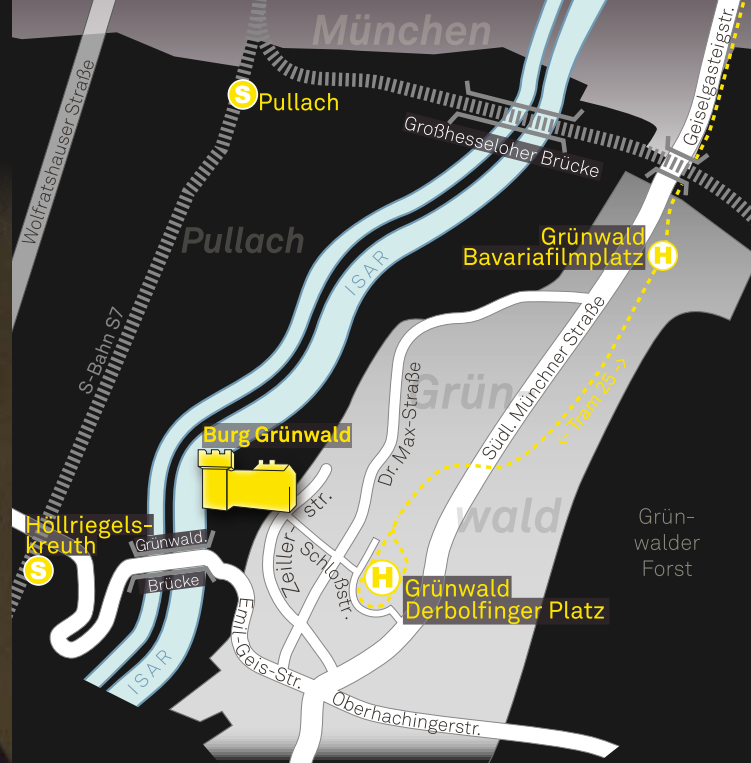




## Willkommen auf Burg Grünwald!

Eine der letzten Burgen vor den Toren Münchens bietet vielfältige Gelegenheit, in das Leben vergangener Zeiten einzutauchen.

Vom Burgturm aus überblickt man das Isartal und ganz Grünwald.



### Anfahrt

Tram 25 bis Haltestelle „Grünwald, Derbolfinger Platz“

### Adresse

Zeillerstraße 3 | 82031 Grünwald

Ausstellung im Burghof und vor der Kirche St. Peter und Paul, Eintritt frei

### Öffnungszeiten

Mi–So, 10–17 Uhr

### Kontakt Burgmuseum

T 089–6 41 32 18  
archaeologie-bayern.de

Es gelten die aktuellen Corona-Auflagen.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation von:

archäologische  
staatssammlung



Gemeinde  
Grünwald

burg grünwald  
museum + kultur



1522

ab  
10.2. 2022

500 Jahre  
Grünwalder  
Konferenz



## Vortragsprogramm zur Ausstellung

12. Mai 2022

**Grünwald 1522 – Schicksalsstunde für die religiöse Entwicklung im deutschsprachigen Raum**

Prof. Dr. Klaus Unterburger (Universität Regensburg), Bürgerhaus Grünwald

2. Juni 2022

**Verflucht, verfehmt, verfolgt – Bayerns evangelische Christen zwischen Grünwald 1522 und Nymphenburg 1799**

Prof. Dr. Dr. Andreas Gößner (Universität Göttingen), Evangelisches Gemeindezentrum Grünwald

23. Juni 2022

**Die konfessionelle Lage in Bayern 1800 – 1965: auf dem Weg zum ökumenischen Miteinander**

Dr. Stephan Mokry (Domberg Akademie Freising), Pfarrsaal St. Peter und Paul

Aktuelle Informationen zu den Vorträgen finden Sie auf:

[www.gemeinde-gruenwald.de/kultur/gruenwalder-konferenz](http://www.gemeinde-gruenwald.de/kultur/gruenwalder-konferenz)

Anlässlich des 500. Jahrestages zeigt die Archäologische Staatssammlung in Kooperation mit der Gemeinde Grünwald und der benachbarten Kirche St. Peter und Paul eine Ausstellung zur Grünwalder Konferenz (um den 10. Februar 1522).

Die Konferenz, einberufen von den beiden Herzögen Wilhelm IV. und Ludwig X., hatte weitreichende Folgen für Bayerns zukünftige Religionspolitik bis in die Gegenwart. Konkret ging es um die Abwehr lutherischen Reformbestrebens und das Festhalten am „wahren Glauben“.

Bayern wurde in der Folge somit zum Schauplatz der Gegenreformation und neben Spanien und Österreich zum Zentrum der katholischen Welt.

In der Ausstellung im Burginnenhof und auf dem Kirchenvorplatz informieren lebensgroße Figuren, die damaligen Protagonisten der Konferenz, den Besucher über das geschichtsträchtige Ereignis.

Eine Vortragsreihe der Gemeinde Grünwald ergänzt das Programm.